
VERANSTALTUNG DER ARBEITSGRUPPE ALTERNATIVE WIRTSCHAFTSPOLITIK

33. Sommerschule der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik vom 12. bis 16. September 2022

Die Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik bietet auch in diesem Jahr in Kooperation mit den ver.di-Bildungsträgern GPB und IMK im Bildungszentrum „Das Bunte Haus“ in Bielefeld Interessierten die Möglichkeit, in Form einer einwöchigen Sommerschule aktuelle Fragen der Wirtschafts- und Sozialpolitik ausführlich zu bearbeiten und zu diskutieren.

Gegenwärtig ist die Behandlung folgender Themenkomplexe geplant:

- » **Russischer Ukraine-Krieg: Wirtschaftliche Folgen der notwendigen Sanktionspolitik**
- » **EU zwischen Pandemie und Green Deal**
- » **Triebkräfte der Inflationsentwicklung**
- » **Finanzwende: Finanzkapitalismus und kein Ende?**
- » **Was bringt die Ampel in der Gesundheits- und Pflegepolitik?**
- » **Alternative Wirtschaftspolitik zu den sozio-ökonomischen Folgen der Pandemie**
- » **Klimapolitik im Umbruch – Wasserstoff: zentrales Element für Industrieumbau**
- » **Sozial-ökologischer Umbau der deutschen Industrie**

Als Referent*innen sowie als Diskussionsteilnehmer*innen stehen u.a. Cornelia Heintze, Rudolf Hickel, Steffen Lehndorff, Mechthild Schrooten, Axel Troost und Uwe Witt zur Verfügung.

- » **Die Unterbringung** erfolgt in Einzelzimmern.
- » **Seminarbeginn** ist Montag um 14 Uhr (Anreise zum Mittagessen ab 12 Uhr), **Seminarende** ist Freitag um 15 Uhr.
- » **Der Kostenbeitrag** für die Unterbringung, Verpflegung und Materialien beträgt 400 Euro (für Studierende und Arbeitslose 170 Euro).
- » **Anmeldungen** können ab sofort über unsere Kontaktanschrift schriftlich vorgenommen werden. Wir bitten dabei um kurze Angaben zum Beruf und zu den vorhandenen Vorkenntnissen.
- » **ver.di-Mitglieder** können sich direkt beim Bildungszentrum „Das Bunte Haus“ in Bielefeld auf einen von ver.di finanzierten Seminarplatz (begrenzte Anzahl!) anmelden. Die ver.di-Anmeldung kann online über <http://www.biz-bielefeld.verdi.de> durchgeführt werden.
- » Bei der zu erwartenden **Überbuchung** der Veranstaltung wird eine Auswahl der Teilnehmer*innen vorgenommen.
- » Auskünfte zu **Freistellungsmöglichkeiten** nach den Landesweiterbildungsgesetzen bitte direkt an der Bildungsstätte unter folgender Telefonnummer erfragen: 05205 - 91 00 16.

- » **Anmeldungen** bitte über unsere Kontaktadresse (Brief, Fax oder E-Mail) oder im Internet unter www.alternative-wirtschaftspolitik.de